

Anzeiger und Elbeblatt

für
Miesä, Strehla und deren Umgegend.

Wochenschrift

zur Belehrung und Unterhaltung.

N^o 90.

Freitag, den 8. November

1850.

Politische Brocken.

Leipzig, 5. Nov. Die Rüstungen werden mit einemmale wieder eingestellt. Eine eben erschienene Verordnung des Kriegsministeriums macht bekannt: die politischen Verhältnisse haben sich plötzlich verändert, demnach wird es möglich, den Ankauf einer größeren Menge von Pferden vor der Hand einzustellen. Zur Beruhigung der Betheiligten wird ferner bekannt gemacht, daß es möglich sein wird, die Mehrzahl der Kriegsereservisten gleich nach ihrem Eintreffen wieder in ihre Heimath zu entlassen.

Leipzig. Der Leipziger Kommissions-Buchhandel, seit Johann Georg I. durch die möglichste Pressfreiheit eine Zierde des Landes, hat den ganzen deutschen Buchhandel dort concentrirt. Die Wichtigkeit und Umfänglichkeit dieses Handelszweiges ist leicht zu ermessen, wenn man bedenkt, daß monatlich im Durchschnitt 6—700 Bücher erscheinen, die alle nach Leipzig strömen. Die Kommissionshändler sind Agenten der auswärtigen Buchhandlungen und liefern auf Bestellung deren Bücher, von welchen sie immer viele Exemplare bei sich in größtentheils besondern, von den einzelnen auswärtigen Buchhandlungen gemieteten Niederlagen liegen haben. Von 129 Leipziger Buchhandlungen befassen sich 70 mit Kommissionsgeschäften, 29 von ihnen haben hauptsächlich, wenige derselben ausschließlich Kommissionsgeschäfte; manche empfangen von 100 auswärtigen Buchhandlungen deren Bücher, versenden dieselben und stehen mit ihnen in fortwährender Rechnung, welche in der Ostermesse abgeschlossen wird. Ueberhaupt haben gegen 1600 Buchhändler ihre Kommissionsläden in Leipzig. Diese Kommissionshändler empfangen und versenden täglich viele Bälle und Pakete. Der Kommissionshandel zieht aber den Verlagshandel nach sich, und viele Bücher, da sie in Leipzig lagern, werden deshalb auch dort gedruckt. Deshalb haben die 120 Pressen in 30

Druckereien ein gutes Theil ihrer Beschäftigung und ihres Verdienstes unmittelbar vom Kommissionshandel; ganz abgesehen von den Stahl- und Kupferstechern, Lithographen, Notensteinern, Stein- und Notendruckern, welche Alle größtentheils ihre Nahrung ebendaher beziehen, und von den 82 Buchbindern, von denen viele ausschließlich für Buchhändler arbeiten. Man rechnet, daß 8000 Menschen vom hiesigen Kommissionshandel ihre Nahrung haben, daß von ihm die Buchhändlermesse bedingt ist, in welcher viele Hunderte von Buchhändlern hier zusammenkommen, und wobei höchst bedeutende Summen umgesetzt werden. Das Alles steht durch das neue Preßgesetz auf dem Spiele!

Dresden, 4 Nov. Heute stand die Berathung des Preßgesetzentwurfs in der 1. Kammer bevor, sie wurde indes verschoben, weil die Deputation die Eingabe des Gremiums der Leipziger Buchhändler noch nicht geprüft hatte. Der Staatsminister Schinsky kündigte umständlichere Mittheilungen über die Mobilmachung der Armee an.

Berlin. Aus Berlin empfangen wir jetzt nähere Nachrichten über den Ministerrath, welcher den Sieg der österreichischen Partei und das Austrreten von Radowiz's herbeiführte. Die Sitzung soll eine überaus stürmische gewesen sein und die verschiedenartigen Gefühle der Anwesenden sich auf ungewöhnlich eclatante Weise Luft gemacht haben. Alle Minister waren anwesend, ebenso der Prinz von Preußen, der König präsidirte. Der Minister von Radowiz eröffnete die Sitzung mit einem ausführlichen Vortrage, in welchem er die ganze Lage der Dinge darlegte, und an dessen Schluß er zu der Forderung gelangte, daß Preußen von seiner gegenwärtigen Stellung nicht zurücktreten dürfe und demnach, um sich dieselbe zu sichern, alle Vorbereitungen, jedem Angriffe mit allen Mitteln zu begegnen, treffen, d. h. also eine ausgedehnte Mobilmachung der Armee vornehmen müsse, der Dinge gewärtig, die da kommen könn-